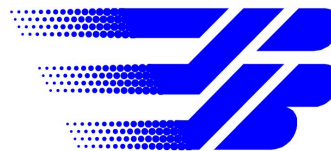


PRO BAHN Oberbayern

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Agnes-Bernauer-Platz 8, 80687 München

An die
Damen und Herren
der Medien

**PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.**
Agnes-Bernauer-Platz 8
80687 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
<http://www.pro-bahn.de/oberbayern/>

München, 9. Mai 2008

Medieninformation

Fahrgastverband PRO BAHN macht Vorschläge zur verbesserten Flughafenbindung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Fahrgastverband PRO BAHN hat heute Vorschläge zur verbesserten Anbindung des Münchner Flughafens veröffentlicht. „Kern unserer Überlegungen ist, dass die Verbesserungen möglichst vielen Fahrgästen Nutzen bringen“ so Andreas Barth, Münchner Sprecher des bundesweiten Verbandes. Sowohl kurz- als auch mittelfristig läßt sich die Bahnanbindung des Flughafens den Bedürfnissen von Fluggästen und Flughafenmitarbeitern anpassen.

Mittelfristig führt laut PRO BAHN kein Weg an einem Ausbau der Bahnstrecken vorbei. Aber auch kurzfristig kann ohne große Baumaßnahmen etwas für eine bessere Bahnverbindung zum Flughafen getan werden. Die mittelfristig notwendigen Ausbaumaßnahmen können dann auf den kurzfristigen Verbesserungen aufbauen. „Leider hat die bayerische Staatsregierung entgegen vieler Ratschläge einseitig auf den Transrapid gesetzt, und so muß nun die Planung komplett neu beginnen“, beklagt der PRO-BAHN-Sprecher.

Der Fahrgastverband spricht sich als Sofortmaßnahme für die Einrichtung einer neuen S-Bahn-Linie zwischen dem Hauptbahnhof und dem Flughafen über die bestehenden Gleise der S1 aus. Dies kann – politischer Wille vorausgesetzt – nach Beendigung der aktuellen Baumaßnahmen zwischen Laim und Moosach schon zum Fahrplanwechsel im Dezember 2008 umgesetzt werden.

Um die Fahrplanstabilität nachhaltig zu sichern und die Fahrt zum Flughafen zu verkürzen, schlägt PRO BAHN mittelfristig den Bau neuer Gleise zwischen Feldmoching und Neufahrn entlang der Autobahn vor. Den Flughafen erreicht man dann in 20 Minuten und die Orte werden vom Lärm durchfahrender Regional- und Güterzüge entlastet. „Für den S-Bahn-Verkehr entlang der heutigen Linie S1 stehen dadurch eigene Gleise zur Verfügung, was Fahrplan und Zuverlässigkeit deutlich verbessern wird“ so Andreas Barth.

Die komplette Analyse und detaillierte Vorschläge sind im Internet unter <http://www.pro-bahn.de/oberbayern/flughafen/> erhältlich.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, stellv. Vorsitzender,
<aba@muenchen.pro-bahn.de>